

Leo Perutz
Der Meister des Jüngsten Tages

SUPERBRAINSTORMING

KAPITEL 11

Kapitel 11

1. Yosch sagt über seine Verletzung am Kopf : „Wann und wo ich mir diese Verletzung zugezogen habe, das ist mir niemals völlig klargeworden.“ Vergleichen Sie diese Aussage mit dem Bericht auf Seite 38. Welche Schlüsse muss der Leser daraus ziehen?
2. Yosch phantasiert über die Reaktionen der Leute, die er auf dem Nachhauseweg trifft. Wie erklärt er sich diese Phantasien? Was will er dagegen tun?
3. Als Yosch seine Pläne zur Abreise macht, erstellt er eine Liste von Dingen, die er noch erledigen muss. Diese Szene erinnert an die Liste, die er nach Eugen Bischoffs Selbstmord erstellt (Seite 45). Was kann diese Parallele suggerieren?
4. Yosch will vor seiner Abreise „Brom [Kaliumbromid, MH] kaufen oder Morphiumtropfen oder Veronal [ein Barbiturat, das auch manchmal zum Selbstmord verwendet wurde, z.B. von Stefan Zweig, MH], irgendein Narkotikum“. Bei diesem Gedanken erinnert er sich an die Stimme am Telefon. Welche Schlussfolgerung zieht er daraus?